METEOSCAN

Marinebarometer

Handbuch

Sailing without compromise

BENUTZUNG

WARNHINWEISE . . . . . S 4

BESCHREIBUNG . . . . . S 6

INBETRIEBNAHME . . . . . S 9

BENUTZUNG . . . . . S 12

TECHNISCHE MERKMALE . . . . . S 19

GARANTIE . . . . . S 19

RECYCLING . . . . . S 20

EIN FABELHAFTES ABENTEUER, DAS BEREITS JAHRHUNDERTE DURCHQUERT HAT

Vion wurde 1830 gegründet und hat seitdem Navigationsinstrumente und insbesondere Kompasse und Marine-Instrumente entwickelt und hergestellt. Aufgrund ihrer herausragenden Qualität waren die Instrumente von Vion sehr schnell auf allen Ozeanen zu finden. Sie wurden insbesondere im XIX. Jahrhundert und zu Beginn des XX. von den größten Handelsschiffen eingesetzt.

Vion begleitete die Pioniere der heroischen Jahre und später die modernen Abenteuer wie Paris/Saigon oder die Atlantiküberquerung im Jahre 1930. Seit 1945 wurden auch zahlreiche militärische Programme von VION ausgestattet.

VION ist heute weltweit führender Hersteller von Marine-Instrumenten. Der Erfolg unserer Produkte und ihre Langlebigkeit finden ihren Ursprung in grundlegenden Werten, die von unserem Team getragenwerden: Zuverlässigkeit und Innovation.
Wenn wir unseren Beruf seit 1830 ausüben, dann vor allem deshalb, weil wir eine gewissene Anzahl von Werten mit unseren Kunden teilen und weil wir getreu die Regeln befolgen, die der Stolz unseres Teams sind.

- **Innovation: die von uns entwickelten Geräte dienen dazu, Ihre Navigation sicherer, schneller oder leichter zu machen:** jedes Gerät muss neuen Fortschritt beim Wettrennen oder für denjenigen bringen, dem das Beste gerade gut genug ist.
- **Zuverlässigkeit: unsere Produkte werden hergestellt, um lange zu halten:** sie müssen Sie lange, sehr lange, in allen Lebenslagen überall hin begleiten können. Unsere Technologien haben sich in der Entwicklung und Herstellung bewert und die Gewissenhaftigkeit unserer Methoden sind die gleichen wie in der Mikrotechnologie.

www.vion-marine.com

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Instruments und hoffen, dass es Ihnen lange Freude bereiten wird. **Die nachfolgenden Seiten enthalten wichtige Informationen. Lesen Sie diese vor dem Gebrauch Ihres METEOSCAN aufmerksam durch.**

Die Symbole "Warnhinweis" ⚠ und "Vorsicht" 👁 werden im gesamten Handbuch verwendet. Vergewissern Sie sich vor jeglichem Gebrauch, dass Sie die mit diesen Symbolen gekennzeichneten Stellen gelesen haben.

WARNHINWEISE

Beachten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit die nachstehenden Warnhinweise für den Gebrauch Ihres MARINEBAROMETERS.

⚠ **Das Gerät nicht auseinander nehmen.**

Nehmen Sie das Gerät nicht auseinander, da anderenfalls die Garantie verfällt. Weder Klingen, Stäbe, Schraubenzieher oder andere Objekte in die Schlitze stecken, dies führt zu einer Beschädigung des Gerätes, die nicht von der Garantie abgedeckt wird.

⚠ **Vorsicht bei der Handhabung der Batterien.**

- Es wird empfohlen, LR06 Batterien (AA) zu verwenden
- Achten Sie beim Einsetzen der Batterien auf deren Polarität.
- Die Batterien weder einer offenen Flamme noch übermäßiger Wärme aussetzen.
- Leere Batterien neigen zum Auslaufen. Um eine Beschädigung des Gerätes zu vermeiden, entfernen Sie leere Batterien.
- Wenn Sie die Batterien nicht verwenden, schließen Sie den Deckel für das Batterienfach und bewahren Sie die Batterien an einem kühlen Ort auf. Verwenden Sie nur neue Batterien und vermischen Sie nicht gebrauchte mit neuen Batterien, denn die alten könnten auslaufen.

⚠ **Halten Sie dieses Gerät von Kindern fern.** Achten Sie insbesondere darauf, dass Kinder keine Batterien oder andere Kleinteile des Geräts in den Mund nehmen. Die Beschreibungen und technische Daten dieses Dokuments sind nur informativ und keinen Vertragscharakter. Wir sind in der Tat auf die Qualität unserer. Produkte bedacht und behalten uns das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen oder Verbesserungen an unseren Produkten vorzunehmen. Wir haben unser Möglichstes getan, um ein einwandfreies Handbuch herauszugeben. Sollten Sie dennoch einen Irrtum entdecken, bitten wir Sie, uns diesen mitzuteilen. Der Hersteller oder die Verkäufer können auf keinem Fall für irgendwelche Schäden oder Unannehmlichkeiten haftbar gemacht werden, die Ihnen oder Dritten durch den Gebrauch dieses Geräts entstanden sind. Der Inhalt dieses Handbuchs darf ohne vorherige Genehmigung des Herstellers nicht kopiert werden.

VORSICHTSMASSNAHMEN

Um von Ihrem Vion Gerät den bestmöglichsten Nutzen zu ziehen, nehmen Sie bitte auch die nachstehenden Vorsichtsmassnahmen zur Kenntnis.

👁 **Dichtigkeit.**

Ein Barometer kann per Definition nicht wasserdicht sein. Deshalb empfehlen

wir Ihnen, Ihren METOSCAN von Wasser fernzuhalten. Sollte der METEOSCAN dennoch nass geworden sein: stellen Sie ihn aus, lassen Sie ihn abtrocknen und reiben Sie ihn sofort mit einem weichen Tuch vollständig trocken.

Entfernen Sie Salz, Sand und Staub.
Reinigen Sie Ihren METEOSCAN regelmäßig mit einem feuchten Tuch, um Sand oder Salz zu entfernen und reiben Sie ihn sorgfältig trocken.

Sanft reinigen.
Reinigen Sie Ihren METEOSCAN mit einem weichen und falls nötig, feuchtem Tuch. Verwenden Sie weder chemische Produkte, noch Lösungsmittel.

Berühren Sie Ihren LCD-Bildschirm weder mit den Fingern noch mit irgendeinem anderen Objekt. Reinigen Sie den LCD Bildschirm sanft mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie weder chemische Produkte, noch Lösungsmittel.

Im normalen Temperaturbereich bleiben und starke Temperaturschwankungen vermeiden.
Verwenden und verwahren Sie Ihren METEOSCAN bei normalen Temperaturen (-10° bis +50°C). Starke Temperaturschwankungen (die auftreten können, wenn Sie bei sehr kaltem Wetter einen Raum betreten oder verlassen) können dazuführen, dass sich im Inneren des Geräts Kondenswasser bildet. Um dies zu vermeiden, sollten Sie das Gerät in einen Beutel packen, bevor Sie es starken Temperaturschwankungen aussetzen.

Das Gerät nicht fallen lassen.
Bitte behandeln Sie bitte Ihren METEOSCAN sorgfältig: es könnte passieren, dass er nach einem starken Schock oder Stoss schlecht funktioniert. Das Gerät von starken Magnetfeldern entfernen.

Verwenden oder lagern Sie Ihren METEOSCAN nicht in der Nähe von starken elektromagnetischen Quellen oder Magnetfeldern. Das Magnetfeld, das zum Beispiel von einem Funkgerät, einem Fernseher, Mikrowellengerät, Computer oder Handy erzeugt wird, kann sich störend auf die Displayanzeige auswirken, gespeicherte Daten beschädigen oder die internen Schaltkreise des Geräts beeinträchtigen.

Batterien.
Überprüfen Sie beim Anschließen Ihres Gerätes den Ladezustand der Batterien, um festzustellen, ob Sie diese auswechseln müssen. Die Anzeige für das Ladeniveau gibt Ihnen an, wann diese gewechselt werden müssen. Bei kaltem Wetter neigen Batterien dazu, sich schneller zu entladen.

Dieses Gerät wurde von den Ingenieuren unseres Konstruktionsbüros konzipiert und mit versierten Kunden entwickelt.

ÜBERPRÜFUNG DES VERPACKUNGSINHALTS
- 1 Marinebarometer – METEOSCAN A4000.2
- 1 Befestigungsbügel
- Schrauben
- 2 Batterien LR06 (AA)
- 1 Handbuch

BESCHREIBUNG

GRUNDLEGENDE EIGENSCHAFTEN
Drucksensoren von Profiqualität, Linearität +/- 0,2 Hpa.
Jeden Tag wechseln sich rund um die Uhr zahlreiche Personen auf der ganzen Welt bei der Wettervorhersage für den Vorhersagedienst der Marine ab. Sie sorgen für das Erstellen und die Verbreitung von Wetterwarnungen sowie regelmäßigen Wetterberichten, die für die Sicherheit der Sportsegler und der Berufsschifffahrt gedacht sind.

Die klimatischen Phänomene in Abhängigkeit des Monats und der geographischen Lage verstehen, ist ein Synonym für Sicherheit. Veränderungen von Luftdruck, Wind und Strömung haben Auswirkung auf das jetzige Wetter und darauf, wie sich dieses weiterhin entwickeln wird.

Einige klimatische Entwicklungen können durch ihre Intensität und ihr plötzliches Auftreten überraschen.

Die Windrichtung und die Bildung verschiedener Wolkenarten beobachten, diese Beobachtungen anhand von Instrumenten vervollständigen und somit die Temperatur- und Luftdruckentwicklung überwachen, ermöglicht den Seeleuten, die Navigationsbedingungen vorauszusehen.

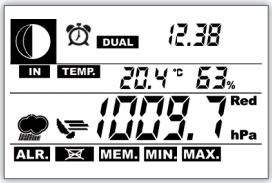
Ein elektronisches oder mechanisches Barometer ist ein Sicherheitsinstrument in der Seefahrt. Diese Messungen richtig interpretieren zu können, kann sich beim Abhören der Wettervorhersage als unerlässlich herausstellen.

Taste On/Off unten links am Gerät: mit dieser Taste wird der Meteoscan ein- oder ausgeschaltet.

Steht der Meteoscan auf Off, schaltet er trotz Batterien vollständig ab und behält keine Daten im Speicher.

Darüber hinaus ist bei einer erneuten Wiederinbetriebnahme eine erneute Initialisierung erforderlich.

BILDSCHIRMBESCHREIBUNG



> Mondphasen

> Wecker

> Uhrzeit Dual Zeit mit 2. Zeitzone,
Anzeige abwechselnd

> Temperaturanzeige IN

> Innentemperatur- und Luftfeuchtigkeit

> Starkwindalarm

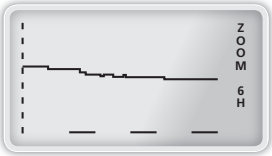
> Luftdruck : als absoluter Wert oder auf das
Meeresniveau reduziert in Hpa oder Ing

> = min ; max und Batterie schwach

> Anzeige Alarmfunktion eingeschaltet

> Anzeige Summermodus – Ton – deaktiviert

> Speicheranzeige, mini, maxi und Anzeige
"Batterie schwach"



> Vollgrafikzone :
Anzeige der Luftdruckgrafik für 48 Std.,
mit Zoom-Funktion auf 24, 12, 6, 4 oder 2 Stunden.

Oder :

> Dialogzone während der Verwendung der
Abrollmenüs.

FUNKTIONEN

Einstellbare, orangefarbene Bildschirmbeleuchtung : 3 Intensitätsstufen.

Kurvenverlaufs-Funktion.

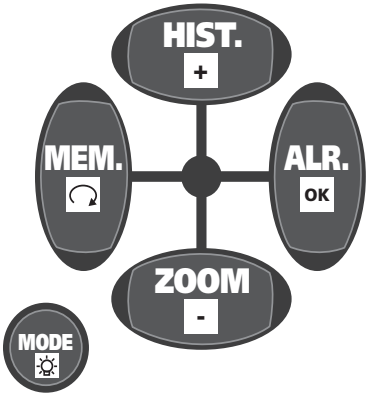
- Mit dem Cursor-System kann die Luftdruckkurve "analysiert" werden, indem für jeden Punkt Uhrzeit und Luftdruck angezeigt werden.
- Mit Angabe der Minimal- und Maximalwerte, die für mehr Genauigkeit beim Beobachten von eventuellen Luftdruckänderungen – Vorboten eines Wetterwechsels - erforderlich sind.

Memory-Funktion.

Ist speziell für Wachwechsel gedacht.

- Ermöglicht das Speichern einer gegebenen Situation mit nachträglichem Abruf des entsprechenden Luftdrucks und der entsprechende Uhrzeit.
- Die gespeicherte Situation blinkt auf der Grafik auf.

Navigastionstasten.



> Taste MODE
Erlaubt folgende Einstellungen:
- Uhrzeit : Sommer, Winter, dual
- Wecker
- Summer : Lautstärkeregelung und Ausstellen
- Initialisierung

> Taste MEM
Dient zum Abspeichern von Daten
oder als "Zurück"-Taste

> Taste HIST +
Dient dazu, einen Verlauf anzuzeigen oder
Werte während der Einstellung zu erhöhen

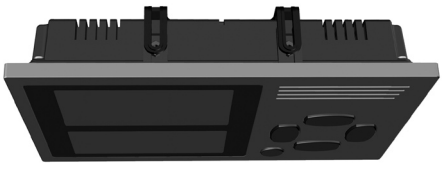
> Taste ZOOM –
Ermöglicht, die Zoomfunktion zu wählen
oder die Werte während der Einstellung
zu verringern.

> Taste ALR. OK
Dient dazu, den Alarm zu aktivieren oder
als OK-Taste zum Bestätigen
von Einstellungen.

INSTALLIEREN - AUFSTELLEN

Auf dem Schiff empfehlen wir Ihnen dringend, den Bügel an der Wand zu befestigen und den Meteoscan nicht einfach nur hinzustellen.

Position des METEOSCAN: Der LCD Bildschirm ist so beschaffen, dass man von oben drauf sehen kann, oder ihn hängend sehen kann.



- Entfernen Sie die Schrauben, mit denen der Wandbefestigungsbügel am Gerät befestigt ist.
- Die Befestigung unten am Bügel vorsichtig anheben
- Die beiden Schrauben für die Befestigung an der Bootswand werden durch die beiden Löcher im Mittelteil des Bügels geführt.
- Befestigen Sie den Bügel an der Wand.
- Befestigen Sie das Barometer auf dem Bügel
- Ziehen Sie die Befestigungsschrauben an.
  Es wird empfohlen, die Schrauben nicht zu fest anzuziehen.

Die Batterien werden eingesetzt, bevor das Barometer auf dem Bügel befestigt wird.

INBETRIEBNAHME

Befolgen Sie genauestens die nachstehend beschriebene Vorgehensweise. Die Erstinbetriebnahme erfolgt schrittweise und in der Reihenfolge der angezeigten Parameter.

Wir empfehlen Ihnen, das Menü zu befolgen.
Die Wahl erscheint auf dem LCD Bildschirm mittels eines kleinen Pfeils → neben der erforderlichen Parameterauswahl. Vor dem Verlassen des Einstellmodus müssen alle Daten gespeichert werden.

Bei jedem Schritt ist es möglich, mit der Zurück-Taste zum vorherigen Schritt zurückzugehen. Wenn man ↶ zurück wählt, kommt man zum vorherigen Schritte zurück: alle zuvor bestätigten Daten werden abgespeichert und verbleiben im Speicher.

Ein manuelles Eichen des Luftdruckwertes ist mit einem Maximum von +/- 10 Hpa möglich.

Ein Parametrieren sollte nach jedem Batteriewechsel vorgenommen werden. Beim Auswechseln der Batterien bleiben die gespeicherten Daten für eine Zeit von 30 Sekunden erhalten. Diese Zeit zählt ab dem Moment, in dem die alten Batterien entfernt werden, bis zum Einsetzen der neuen Batterien. **Nach Ablauf der 30 Sekunden werden die Daten im Speicher gelöscht.**

Benutzung mit Batterien : Einsetzen.
- Entfernen Sie den Wandbefestigungsbügel
- Öffnen Sie das Batterienfach
- Batterien einsetzen und hierbei auf die Polarität achten.
- Batterienfach schließen

Bei normalem Gebrauch des Gerätes halten die Batterien ca. 5 Monate. Ein häufiges Benutzen der Bildschirmbeleuchtung verringert die Lebensdauer der Batterien ganz erheblich. An Bord eines Schiffes empfehlen wir Ihnen einen 12 Volt Anschluss.

Benutzung mit 12 Volt Anschluss.
- Stecken Sie den Stecker ein
- Drücken Sie auf den Hauptschalter: auf dem Bildschirm erscheint für einige Sekunden das Logo von VION
- Sie werden aufgefordert, die Grundeinstellungen vorzunehmen

GRUNDEINSTELLUNGEN
Die Einstellungen erfolgen über die Tasten [+] [-] ↶ [OK].
Mit [+] [-] werden die Parameter ausgewählt und die angezeigten Werte erhöht oder verringert.
Mit ↶ gehen Sie einen Schritt zurück.
Mit [OK] bestätigt man und gelangt zur nächsten Einstellung.

Spracheinstellung.
Diese Einstellung wird als erste vorgeschlagen. METEOSCAN verfügt über folgende Sprachen: Französisch – Englisch – Deutsch – Niederländisch – Italienisch –Spanisch - Schwedisch.

Uhrzeit und Datum einstellen.
Wählen Sie den Anzeigemodus: a.m./p.m. oder 24 Std. und drücken Sie auf OK.

Die Uhrzeit defaultmässig als 00h00 oder 12h00 a.m. angezeigt. Ändern Sie den Wert mit den Tasten + - und drücken Sie auf OK. Für die Minuten blickt 00. Ändern Sie den Wert über die Tasten + - und drücken Sie auf OK.

- Das Datum hat das Format Tag/Monat/Jahr : TT/MM/JJJJ.
  Jahr: 2008 wird defaultmässig angezeigt und blickt, ändern Sie diesen Wert mit den Tasten + - und drücken Sie auf OK.
  Monat : 01 wird defaultmässig angezeigt und blickt, ändern Sie diesen Wert mit den Tasten + - und drücken Sie auf OK.
  Tag : 01 wird defaultmässig angezeigt und blickt, ändern Sie diesen Wert mit den Tasten + - und drücken Sie auf OK.

Einstellung von Einheiten.
Die Einheiten für Luftdruck, Höhe und Temperatur sind einstellbar.

Luftdruck	Höhe	Temperatur
Hpa	Meter	°C
Inhg	feet	°F

Der den Einheiten gegenüberliegende → blinkt auf. Zur Auswahl der Einheit verwenden Sie die Tasten + - und drücken auf OK. Durch das Bestätigen einer Information gelangt man automatisch zur nächsten.

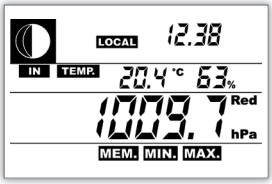
Speichern der Höhe.
Höhe: der Wert "0" wird defaultmässig angezeigt. Es ist möglich, eine Höhe zwischen 0 und 3995 m zu wählen. Für eine eventuelle Höhenänderung verwenden Sie die Tasten + -. Mit jedem Druck wird der Wert im 5m Schritt und dann im 50m Schritt verändert, oder im Schritt von 15 Fuß und dann von 150 Fuß.

Wahl des angezeigten Luftdrucks.
Der Wert des Luftdrucks kann als absoluter Wert oder auf das Meeresniveau reduziert angegeben werden. Wenn Höhe = 0, besteht kein Unterschied zwischen dem reellen und reduzierten Wert.
Wählen Sie die Anzeigeart mit Hilfe des → und drücken Sie auf OK.

Luftdruck angleichen.
Sie haben die Möglichkeit, den Wert des Luftdrucks anzugleichen.
Verwenden Sie hierfür die Tasten [+] [-] und drücken Sie auf [OK], wenn der gewünschte Wert erreicht ist.
Mit jedem Druck wird der Wert in Schritten von 0,1 Hpa erhöht oder vermindert, bei einer Höchstgrenze von +/- 10 Hpa oder in Schritten von 0,01 Inhg bei einem Maximum von +/- 0,3 Inhg.

Einstellungsmodus verlassen.
Der → erscheint der Anzeige OK gegenüberliegend, drücken Sie auf [OK]. Durch dieses Bestätigen kann der Einstellungsmodus verlassen werden.

Auf dem Bildschirm erscheint nun folgende Anzeige:



Die Grafik braucht etwas Zeit, um angezeigt zu werden.

BENUTZUNG

ALARMFUNKTION ALR.
Der METEOSCAN erlaubt das Einstellen eines Alarms für Luftdruckveränderungen - steigend oder fallend – einstellbar von 0.5 bis 10 Hpa – für eine gegebene Zeit – einstellbar von 1 Std. bis 6 Std. oder für einen zu erreichenden Luftdruck.

Einen Alarm einstellen.
Drücken Sie auf die Taste Alarm, es erscheint der nächste Bildschirm in der Dialogzone. Wählen Sie den gewünschten Alarm: fallend, steigend oder Zielwert.
Verwenden Sie die Tasten [+] [-] und [OK] wie zuvor, um sich in diesem Menü zu bewegen. Mit den Pfeilen [+] [-] kann der Wert der Luftdruckveränderung von 0.5 bis 10 Hpa in Schritten von 0,5 Hpa erhöht oder verringert werden, oder in Schritten von 0.01 Inhg von 0,01 bis 0.30 Inhg., sowie stundenweise von 1 bis 6 Stunden.

ALR. wird auf Ihrem METEOSCAN auf dem oberen Bildschirm im unteren Teil angezeigt.

Der Alarm für die Luftdruckabweichungen basiert immer auf den reellen Luftdruckabweichungen, auch wenn es sich bei dem angezeigten Luftdruck um einen auf das Meeresniveau reduzierten Druck handelt. Der Alarm ist in Höhenlagen weniger empfindlich als auf dem Meer.

Alarm abstellen.
Drücken Sie auf die Taste ALR.. Die zuvor gespeicherten Daten erscheinen in der Dialogzone. Der Navigationspfeil blinkt vor Stop? → Ja. Wählen Sie ja.

ALR. wird im oberen Bildschirm gelöscht.
Die Dialogzone wird zur Vollgrafik.

Alarm ändern.
Um einen Alarm zu ändern, muss der Alarm ausgeschaltet und dann ein neuer Alarm eingestellt werden. Verwenden Sie zum Abstellen des Alarms das nachstehend beschriebene Verfahren und danach, um die neuen Werte einzufügen, das Verfahren für die Alarmeinstellung.

Wird ein Alarm ausgelöst wird, erscheint in der Grafikzone eine Mitteilung mit den programmierten Alarmbedingungen (Druckschwankungen innerhalb der programmierten Zeit oder Zielwert).

Der Summer ertönt nur 3 Sekunden und schaltet dann ab, die Nachricht bleibt angezeigt. Der Summer wird durch das Drücken einer beliebigen Navigationstaste abgestellt.

MEMORY-FUNKTION MEM.

Mit dieser Funktion werden Luftdruckdaten gespeichert und durch das Drücken der Taste jederzeit wieder aufgerufen.
Bei dieser Funktion wird die Zeit als Lokalzeit angezeigt. Sie ermöglicht eine Visualisierung mit einem einzigen Blick, was insbesondere bei Wachwechseln praktisch ist.

Erstes Speichern einer Funktion.

Drücken Sie auf die Taste MEM.; MEM. blickt auf dem oberen Bildschirm.

METEOSCAN fragt, ob das Speichern gewünscht wird. Der → blinkt vor JA oder NEIN.

Verwenden Sie die Pfeile [+] [-] um JA zu wählen.

- Wenn JA: Der Luftdruckwert wird mit Datum und Uhrzeit gespeichert.
- Wenn NEIN: Die Dialogzone wird zur Vollgrafik und MEM verschwindet vom oberen Bildschirm.

Aufruf der gespeicherten Werte.

Drücken Sie auf die Taste MEM. Wählen Sie AUFRUF mit Hilfe der Tasten [+] [-].

Drücken Sie auf [OK], Die gespeicherten Werte werden wie folgt angezeigt:

- Auf der Grafik erscheint ein Cursor.
- Dieser Cursor stimmt mit dem Zeitpunkt des Abspeichern überein. Die Druckwerte und die Uhrzeit werden auf dem oberen LCD angezeigt.

Eine gespeicherte Situation wird automatisch nach 48 Std. gelöscht.
Drücken Sie auf [OK], um die Grafik mit dem vertikalen Marker anzuzeigen.

⚠ Der ZOOM der Grafik muss die Anzeige des Markers zulassen.

Neues Speichern.

Drücken Sie auf die Taste MEM. Wählen Sie ABBRECHEN und bestätigen Sie mit Hilfe der Taste [OK]. Verwenden Sie das für das erste Speichern beschriebene Verfahren.

ZOOM-FUNKTION ZOOM

Der Vollgrafikbildschirm zeigt den Zoom für den Luftdruck über 2 Achsen anhand von diskontinuierlichen Strichen. Die horizontale Achse entspricht den Stunden.

1 Strich oder 1 Leerraum entsprechen 1 Stunde. Ausser bei einem 48 Stunden Zoom, hier entsprechen sie 2 Stunden.

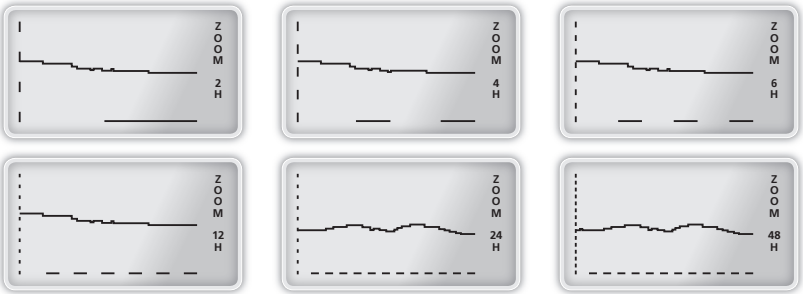
Die vertikale Achse entspricht den Druckwerten in Hpa. 1 Strich oder 1 Leerraum entsprechen 1 Hpa.

ZOOM	HPA SKALA
2 h	8 Hpa
4 h	10 Hpa
6 h	16 Hpa
12 h	20 Hpa
24 h	20 Hpa
48 h	30 Hpa

Mit dieser Funktion kann der Zoom auf der Vollbildschirmgrafik für 2 Std. 4 Std. 6 Std. 12 Std. 24 Std. oder 48 Std. ausgewählt werden.

- Drücken Sie auf die Taste ZOOM, auf dem Bildschirm blinkt xh (x entspricht dem gewählten Zoom-Wert).
- Benutzen Sie Tasten [+] [-], um den ZOOM - Wert zu ändern.
- Drücken Sie zur Bestätigung auf [OK].

Die Grafik besteht aus Punkten.



Wenn Sie die ZOOM Funktion wählen, zeigt Ihnen Ihr METEOSCAN im Auswahlbildschirm an:
- Die Anzahl der vertikalen Punkte, die einem 1 Hpa (oder INhg entsprechen). Zur Erinnerung : 1 Hpa = 0,029INhg
- Die Anzahl der horizontalen Punkte, die 1 Stunde entsprechen.

HISTORY FUNKTION HIST.

Bei der Verwendung dieser Funktion wird derselbe ZOOM verwendet, wie für die Grafikanzeige.

- Drücken Sie auf die Taste HIST., die Grafik wird angezeigt, ein vertikaler Cursor auf der Kurve erlaubt es, die Kurvenwerte einzusehen.
- Um den Cursor zu verschieben, verwenden Sie die Tasten + -.
  + verschiebt den Cursor nach rechts,
  - verschiebt den Cursor nach links.

Die auf dem oberen Bildschirm angezeigten Informationen werden durch den Druckwert und die Uhrzeit ersetzt, die der Position des Cursors auf der Kurve in der Vollgrafikzone entsprechen. Wenn der Cursor auf einen MIN- oder Max-Wert kommt, wird MIN. oder Max. auf dem oberen Bildschirm Ihres Marinebarometers anzeigt.
Im Regelfall: Erfolgt während 10 Sekunden kein Tastendruck, kehrt der Bildschirm zur üblichen Anzeige zurück. Außer bei der Ersteinstellung und im Set-Modus.

SONSTIGE FUNKTIONEN MODE
Mit dieser Taste können folgende Einstellungen vorgenommen werden:
- Bildschirmbeleuchtung
- Uhrzeit
- Wecker
- Timer
- Summer
- Initialisierung

Durch ein kurzes Drücken der Taste kann die Bildschirmbeleuchtung eingeschaltet und eingestellt werden.

Bildschirmbeleuchtung.
Wenn der METEOSCAN mit Batterien betrieben wird, bleibt er 20 Sekunden nach dem letzten Drücken einer Taste erleuchtet. Der METEOSCAN ist defaultmässig auf OFF eingestellt. Durch das Drücken der Taste + wird die Bildschirmbeleuchtung auf der ersten Stufe eingeschaltet. Die Zahl 1 erscheint. Der METEOSCAN besitzt 3 Intensitätsstufen 1, 2 und 3. Durch ein erneutes Drücken auf + wird die Intensität der Bildschirmbeleuchtung in Echtzeit erhöht. Mit der Zahl 0 wird die Bildschirmbeleuchtung ausgeschaltet.

⚠ Die Bildschirmbeleuchtung verbraucht viel Energie und verkürzt stark die Lebensdauer der Batterien.
Ein lang anhaltendes Drücken ermöglicht den Zugriff auf andere Einstellungen.

Uhrzeit.
Ermöglicht die manuelle Einstellung des Übergangs von Sommerzeit/ Winterzeit und der 2. Zeitzone.
+ 1h : fügt 1 Stunde zur angezeigten Zeit hinzu.
- 1h : zieht 1 Stunde von der angezeigten Zeit ab.
Dual : wird auf der Basis der Zeitabweichung geregelt und erlaubt es, die abwechselnde Anzeige in Lokalzeit mit einer 2. Zeitzone zu aktivieren.

Die Uhrzeiten werden abwechselnd angezeigt und auf dem Bildschirm erscheint DUAL, wenn diese Funktion aktiviert ist. Um die Funktion DUAL zu stoppen, genügt es, im Menü den Abstand auf 0 zu regeln.

Wecker.
Für die Weckfunktion markieren Sie "Wecker" auf dem Bildschirm. Die aktuelle Uhrzeit erscheint blinkend auf dem Bildschirm. Zum Ändern der Uhrzeit werden Sie die Tasten [+] [-], jedes Drücken fügt 1 Stunde hinzu oder zieht 1 Stunde ab. Anschließend blickt 00. Um die Minuten zu ändern, verwenden Sie die Tasten [+] [-]. Verwenden Sie die Taste [OK] zum Bestätigen.

⏰ Der Wecker erscheint auf dem Bildschirm.

Wenn die Weckfunktion schon aktiviert ist und Sie die Weckzeit ändern möchten:
- Wählen Sie "off" um den Wecker auszustellen
- Wählen Sie "Wecker" im Menü "Modus".
- Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um eine neue Weckzeit zu speichern.

Wecker abstellen:
- Drücken Sie auf eine beliebige Taste.

Regatta Timer.
Der Regatta Timer ist eine Countdown Stoppuhr. Der Meteoscan bietet Ihnen die Wahl von 3 Timer:

Timer match racing: Der METEOSCAN zeigt die folgende Mitteilung:
- Timer match racing
- Start Chronometer

Drücken Sie 10 min vor dem Start auf [OK]. Der Summer geht 10 Minuten und dann 6 Minuten, 5 Minuten, 4 Minuten und 1 Minute vor dem Start los.

Regatta Timer: Der METEOSCAN zeigt folgte Mitteilung:
- Regatta Timer
- Start Chronometer

Drücken Sie 10 min vor dem Start auf auf [OK]. Der Summer schaltet sich 5 Minuten, dann 4 Minuten und 1 Minute vor dem Start ein.

Personalisierter Timer: Es sind höchsten 3 Alarmzeiten möglich.

Timer Einstellung.
- Drücken Sie auf die Modustaste MODE
- Wählen Sie den Timer im Menü mit Hilfe des Pfeils →
- Wählen Sie den gewünschten Timer: Match racing - Régate - personalisierter Timer
- Drücken Sie auf [OK].

Für den Match racing Timer und den Regatta Timer:
Der METEOSCAN bittet Sie, die Startzeit einzugeben.

Der → blinkt vor der Stundenanzeige 00 h: verwenden Sie die Tasten [+] und [-], um die Uhrzeit anzuzeigen.

Der → blinkt jetzt vor den Minuten 00 min: verwenden Sie die Tasten [+] und [-], um die Uhrzeit anzuzeigen.

Der METEOSCAN zeigt die Bestätigungsmeldung:
Timer match racing (oder Regatta)
Start: -- mn – s

Für den personalisierten Timer:
Le METEOSCAN verlangt die Anzahl der Alarmmeldungen. Der → blinkt vor 0 : Verwenden Sie die Tasten [+] und [-], um 1, 2 oder 3 anzuzeigen.

Stellen Sie nun die Alarmabstände vor dem Start ein:
Alarm 1: -- Minuten
Alarm 2: -- Minuten
Alarm 3: -- Minuten

Der maximale Abstand beträgt 9 Minuten. Anschließend verlangt der METEOSCAN die Eingabe der Startzeit. Gehen Sie so vor, wie für die Timer Match racing oder Regatta.

Timer-Einstellungen ändern.
Um die Einstellungen des Timers zu ändern, müssen der Timer annulliert und neue Informationen eingegeben werden.

- Drücken Sie auf die Taste MODE
- Wählen Sie im Menü den Timer mit Hilfe des →.
  Der METEOSCAN zeigt an:
  - Timer Match racing (oder Regatta oder personalisiert, abhängig von der vorherigen Wahl)
  - Start in : -- min – s
    → ON
    OFF (Mit OFF kann Timer annulliert werden)

Funktionsweise des Timers.
Durch das Drücken auf ON wird der Timer ausgelöst. METEOSCAN zeigt jetzt an:
- Timer Match racing (oder Regatta oder personalisiert, je nach anfänglicher Wahl)
- Start: -- Std. – - min – - sek.
- Verbleibende Zeit: -- min – - sek.
- Mit Anzeige der bis zum Start verbleibenden Zeit.

Alarm.

1. Für jeden Alarm gibt der Summer so viele "Beeptöne" ab, wie Minuten vor dem Start verbleiben.
2. In der letzten Minute gibt der Summer alle 10 Sekunden zwei ganz kurze Beeptöne ab
3. In den letzten 10 Sekunden gibt der Summer jede Sekunde einen sehr kurzen Beep, d.h. 10 kurze "Beeps" ab.
4. Für den Start gibt der Summer während der ersten 5 Sekunden sehr kurze, aufeinander folgende Beeptöne ab.

Außentemperatur.
Diese Funktion erscheint nur, wenn das Empfangsmodul des als Option erhältlichen Außensensors in den METEOSCAN integriert wurde.

Sie kann auf dem Bildschirm des METEOSCAN die Außentemperatur oder den Taupunkt anzeigen.

Summer.
Erlaubt die Lautstärke des Summers einzustellen. Die Lautstärke ist standardmäßig auf höchster Stufe eingestellt.

Wenn das Summervolumen auf 0 ist, gibt es keine "Bip"-Taste mehr.

Set zur Initialisierung.
Erlaubt, die Einstellungen für die Erstinbetriebnahme zu ändern.

Icon Starkwindgefahr (gale warning) erscheint bei beim Sinken des Luftdrucks von 3,0 Hpa oder mehr innerhalb von 3 oder weniger Stunden.

BATTERIEWECHSEL
Es wird empfohlen, den METEOSCAN vor dem Batteriewechsel auszustellen. Für das Wechseln der Batterien siehe Seite 9.

TECHNISCHE DATEN

LUFTDRUCK
Genauigkeit: +/- 0,5 Hpa
Auflösung: 0,1 Hpa
Linearität: +/- 0,2 Hpa

TEMPERATUR
Genauigkeit: +/- 0,5° à 25°C - Auflösung: 0,1 °C

LUFTFEUCHTIGKEIT
Genauigkeit: 5% - Auflösung: 1%

UHR

Zeitanzeige	Stunden, Minuten für 12 oder 24 Stunden
Genauigkeit	+/- 30s pro Monat
Datumsanzeige	Monat, Tag, Jahr

ABMESSUNGEN
165 x 103 x 30

GEWICHT
215 g ohne Batterien
280 g mit Batterien

STROMVERSORGUNG
4 piles LR06

GARANTIE

Ihr METEOSCAN besitzt eine Garantiezeit von 2 Jahren bei Vorlage der vom Händler datierten und abgestempelten Rechnung.
Für die Geltendmachung der Garantie müssen die Benutzungsbedienungen und Wartungshinweise des vorliegenden Handbuches eingehalten werden.

Für verdeckte Mängel findet die gesetzliche Garantie gemäß Artikel 1641ff. des (französischen) Zivilgesetzbuches Anwendung.

Aus Sicherheitsgründen und aus Gründen der EU Konformität ist jede Veränderung von Geräten streng verboten und führt folglich zum Garantieverlust.

RECYCLING

Wie ist dieses Gerät gemäß den geltenden Vorschriften für Elektro- und Elektronik-Altgeräte zu entsorgen: EEAG.

Diese Vorschriften gelten für alle Länder der Europäischen Union und für die anderen europäischen Länder, die über Mülltrennsysteme verfügen.

Dieses Symbol auf dem Gerät oder in seiner Bedienungsanleitung bedeutet,dass es nicht mit anderem Müll entsorgtwerden darf. Die unkontrollierte Entsorgung der Abfällekann zu Schäden für Umwelt und Gesundheit führen. Diese Abfälle müssen getrennt entsorgt und auf verantwortliche Weise wiederverwertet werden. Hierdurch unterstützen Sie die dauerhafte Wiederverwendung von materiellen Ressourcen.

Privatpersonen werden gebeten, sich mit dem Händler, der ihnen das Gerät verkauft oder mit ihrer zuständigen Gemeinde- oder Stadtverwaltung in Verbindung zu setzen, um zu erfahren wo sie dieses Gerät abgeben können, damit es umweltfreundlich entsorgt und wieder verwendet wird.

Die Unternehmen werden gebeten, sich mit ihrem Lieferanten in Verbindung zu setzen und die Bedingungen ihres Kaufvertrags zu überprüfen. Dieses Gerät darf nicht mit anderem Handelsmüll entsorgt werden.

Das Produkt entspricht den Richtlinien.

Kleben Sie hier Ihren Kaufbeleg ein.
Sie könnten ihn im Falle
von Reklamationen benötigen.

Erstellt am 16/06/2008

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
Die Erklärung wurde erstellt unter der Verantwortung des Herstellers.

ALTITUDE DIFFUSION
9 rue Charles de Gaulle
F – 25500 MORTEAU